

A1.14. Urnen, Urnenkreise, Wahllokale Wahlbeteiligung

Interpellation

Gabriele Olivieri, Mitglied des Gemeinderates, und 18 Mitunterzeichnende haben am 5. Juli 2012 folgende Interpellation eingereicht:

"Die Beteiligung der Dietiker Bürger an Abstimmungen und Wahlen ist eine der niedrigsten im Kanton Zürich und im Bezirk Dietikon.

Zum Beispiel lag sie bei den letzten Kantonsratswahlen ca. 10 % tiefer als im Kanton und 5 % tiefer als im Bezirk. Es ist bedauerlich, dass Dietikon eine so niedrige Stimm- und Wahlbeteiligung aufweist. Trotzdem hat der Stadtrat kürzlich die Urnenöffnungszeiten reduziert. Die zwei Stunden vom Samstagabend sind ersatzlos gestrichen worden.

Es ist wahr, dass immer mehr Stimmbürger die Möglichkeit der brieflichen Abstimmung benutzen, aber diese Möglichkeit sollte nicht zu einem Zwang werden, indem die Urnenöffnungszeiten beschränkt werden. Viele Leute nutzen auch den Urnengang, um nachher zum Markt oder zur Kirche zu gehen. Somit beleben sie unser Stadtzentrum und halten den Kontakt mit dem Stadthaus. Die Freude der Urnengängern sollte man nicht verderben, darum bitte ich den Stadtrat, folgende Fragen abzuklären und zu beantworten.

- 1. Wie viele Stimmbürger benutzen die Urnen?*
- 2. Wie viel kostet eine Stimmabgabe per Post? (Versandspesen und Aufwand für die Stadtverwaltung)*
- 3. Warum werden die Erinnerungsplakate mit "Nächstes Wochenende Abstimmung" nicht mehr aufgestellt?*
- 4. Ist der Stadtrat bereit, die Öffnungszeit der Urnen am Samstag und am Sonntagmorgen zu verlängern?*
- 5. Welche weiteren Möglichkeiten sieht er, damit die Stimmbeteiligung in Dietikon erhöht werden kann?"*

Mitunterzeichnende:

Josef Wiederkehr

Catherine Peer

Ralph Hofer

Cécile Mounoud

Angela Gullo-Serratore

Roger Bachmann

Werner Synnatschke

Otilie Dal Canton

Ernst Joss

René Stucki

Jörg Dätwyler

Peter Wettler

Werner Lips

Alfons Florian

Max Wiederkehr

Trudi Frey

Anton Kiwic

Rosmarie Joss

Diese Interpellation wird im Sinne von § 57 der Geschäftsordnung zur Kenntnis gebracht.

5. Juli 2012

Mitteilung an:

- alle Mitglieder des Gemeinderats;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Medien;
- Stadtrat.

NAMENS DES GEMEINDERATES



Pius Meier
Präsident



Daniel Müller
Sekretär

ib 0705_wahlbeteiligung.doc

versandt am: